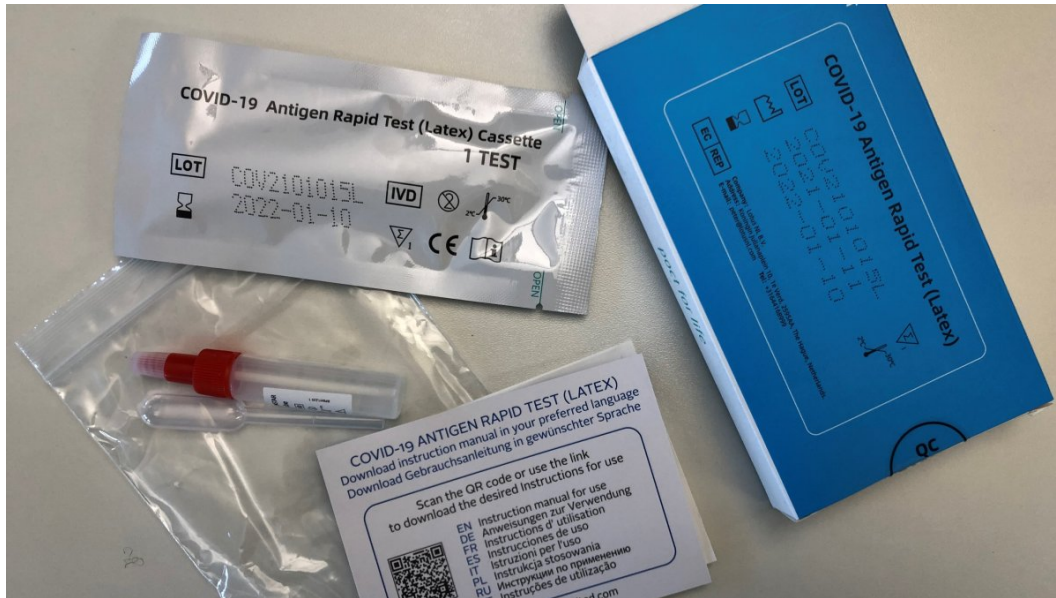


# Corona in Essen: Absoluter Geheim-Tipp – HIER findest du jetzt diese Selbsttests



*Corona in Essen: Das wissen bisher nur die wenigsten - An einem bestimmten Ort in Essen sind nun diese Selbsttests zum Verkauf erhältlich.*

*Foto: Michelle Kox*

Auf ihnen liegen große Hoffnungen: **Corona-Selbsttests** sollen mittlerweile auch in **Essen** flächendeckend zu kaufen sein. Eigentlich.

Doch manchmal ist es wie verhext – denn so schnell wie Aldi, Lidl, Rossmann und Co. die **Corona-Selbsttests** in ihr Sortiment aufgenommen haben, sind sie auch schon wieder ausverkauft.

Was viele jedoch gar nicht wissen: An einem bestimmten Ort in **Essen** stapeln sich die **Corona-Selbsttests** derzeit noch hinter dem Verkaufstresen.

## **Corona in Essen: Schneller Selbsttest – HIER kannst du ihn dir sichern**

Freitagmorgen 8.30 Uhr am Hauptbahnhof in Essen. Auch zu Corona-Zeiten ist hier der morgendliche Andrang groß. Viele Menschen kaufen in den Bäckereien schnell noch ein Frühstück und hetzen dann zum nächsten Bahngleis.

-----

## Das ist die **Stadt Essen:**

- geht auf das vor 850 gegründete Frauenstift Essen zurück
- 582.760 Einwohner, neun Stadtbezirke und 50 Stadtteile, viertgrößte Stadt in NRW
- seit 1958 Sitz des neugegründeten Bistums Essen
- Wahrzeichen unter anderen: Zeche Zollverein, Villa Hügel, Grugapark Essen
- war 2010 Kulturhauptstadt Europas und 2017 Grüne Hauptstadt Europas
- Oberbürgermeister ist Thomas Kufen (CDU)

-----

Was bei all dem Wirbel völlig untergeht: Zwischen Kaffeemaschine und Brötchentheke stapeln sich bei der Imbisskette Yorma's derzeit auch die Antigen-Spucktests vom Hersteller JOINSTAR.

Recht unscheinbar verweilt das blauverpackte Produkt auf einer Regalschiene hinter dem Verkaufstresen am Hauptbahnhof Essen.

„Bisher haben wir noch nicht viele davon verkauft“, erzählt eine Verkäuferin von Yorma's gegenüber DER WESTEN.

## **Corona in Essen: Andrang auf Selbsttest gering – DARAN könnte es liegen**

„Viele wissen vermutlich gar nicht, dass wir die Selbsttests verkaufen“, sagt die Yorma's Mitarbeiterin zu DER WESTEN. „Oder der Test ist ihnen einfach zu teuer“, fügt sie anschließend hinzu.

So kostet ein einzelner Corona-Selbsttest bei der Imbisskette Yorma's satte 7,50 Euro. Der Preis für eine Fünfer-Packung liegt bei 35 Euro.

Zum Vergleich: Bei Aldi kostet eine Fünfer-Packung beispielsweise nur knapp 25 Euro.

Zudem ist es auch bei Yorma's notwendig, die Verkäufer aktiv auf die Corona-Selbsttests anzusprechen, denn in den freien Regalen auf der Verkaufsfläche findet man die Spucktests nicht.

## **Corona in Essen: Schnell sein lohnt sich**

Laut Angaben der Verkäuferin aus Essen habe der Imbiss am Hauptbahnhof Essen derzeit noch 80 Corona-Selbsttests auf Lager und bekomme diese bei Bedarf schnell nachgeliefert.

„Derzeit war das aber noch gar nicht nötig“, berichtet die Mitarbeiterin gegenüber DER WESTEN.

-----  
Mehr News aus **Essen**:

[+++ Essen: Mann macht beängstigende Entdeckung – die überrascht selbst die Stadt +++](#)

[+++ Essen: Nach Klinikschließungen im Norden plant die Stadt jetzt DAS +++](#)

[+++ Essen: Frau findet mysteriöses Schriftstück am Auto – das große Rätselraten beginnt +++](#)

[+++ Corona in Essen: So großzügig erleichtert dieser Mann Schülern das Homeschooling – „Gänsehautmoment“ +++](#)

-----  
Dennoch gilt auch hier: Schnell sein lohnt sich! Denn auch hier könnte sich der Verkauf der Corona-Selbsttests bei den Essenern in Windeseile rumsprechen.

So wirbt die Imbisskette Yorma's bereits fleißig über sämtliche Kanäle für das neue Produkt im Sortiment. Wie eine Sprecherin von Yorma's berichtet, sei die Nachfrage der Corona-Selbsttests in anderen Städten bereits sehr viel größer.

(mkx)